

		Aussaattiege für ...				Allgemeine Kulturarbeiten bei allen Pflanzen							Gärtnern mit dem Mond		Gärtner		Januar		
		BLATT-PFLANZEN	FRUCHT-PFLANZEN	BLÜTEN-PFLANZEN	WURZEL-PFLANZEN	DÜNGEN	UNKRAUT	SCHÄDLINGS	BEKÄMPFUNG	GIESSEN	PFLANZSETZ	PFLANZSETZ	SCHNEIDEN	VERBODEN	ERNTEN	ERNTEN	ERNTEN		
01 So	☾																	☽	01 So
02 Mo																		☾	02 Mo
03 Di		+	+	+														☾	03 Di
04 Mi																		☾	04 Mi
05 Do																		☾	05 Do
06 Fr		+	+	++														☾	06 Fr
07 Sa	☼																	☾	07 Sa
08 So																		☽	08 So
09 Mo					+	+	+	+	++									☽	09 Mo
10 Di					+	+	+	+										☽	10 Di
11 Mi					+	+	+	+										☽	11 Mi
12 Do																		☽	12 Do
13 Fr																		☽	13 Fr
14 Sa					++	++	++	++										☽	14 Sa
15 So	☾																	☽	15 So
16 Mo					+	+	+	+										☽	16 Mo
17 Di					+	+	+	+										☽	17 Di
18 Mi					+	+	+	+	++									☽	18 Mi
19 Do																		☽	19 Do
20 Fr					+	+	+	+										☽	20 Fr
21 Sa	☼																	☽	21 Sa
22 So		+	+	+														☽	22 So
23 Mo																		☽	23 Mo
24 Di		+	+	++														☽	24 Di
25 Mi																		☽	25 Mi
26 Do		++	+	+						++								☽	26 Do
27 Fr																		☽	27 Fr
28 Sa	☾																	☽	28 Sa
29 So		+	++	+														☽	29 So
30 Mo		+	+	+														☽	30 Mo
31 Di																		☽	31 Di

+ gut | ++ sehr gut | // keine Gartenarbeit | PG Perigäum (Erdsnähe des Mondes) | AG Apogäum (Erdfeme des Mondes) | ☽ Absteigender Knoten | ☽ Aufsteigender Knoten
 ● Neumond | ☼ Vollmond | ☾ Abnehmender Mond | ☽ Zunehmender Mond | ☽ Aufsteigender Mond | ☽ Absteigender Mond

Blattpflanzen: Alle Blattsalate, alle Kohlarten, Knollenfenchel, Lauch, Stangensellerie, Chicorée, Mangold, Rhabarber, Blattkräuter und Ziergräser. Beachten Sie: Die Aussaat von Kopfsalat erfolgt bei abnehmendem Mond. **Fruchtpflanzen:** Tomaten, Gurken, Paprika, Melonen, Kürbis, Erbsen, Bohnen, Erdbeeren, alles Beerenobst, Kern-, Stein- und Schalenobst. **Blütenpflanzen:** Alle Sommerblumen, Kübelpflanzen, Stauden, Zwiebel- und Knollenpflanzen, Ziergehölze und Rosen. **Wurzelpflanzen:** Gelbe Rüben, Rettiche, Radieschen, Knoblauch, Schwarzwurzeln, Sellerie, Zwiebeln, Rote Bete, Steckrüben, Meerrettich und Kartoffeln.

Besonderheiten im Januar

Gemäß einer alten Wetterregel soll »der Januar vor Kälte knacken«. Ein warmer Jahresbeginn dagegen mit viel Sonne, milder Luft und den ersten zartgrünen Spitzen im Garten bringt uns Gärtner nicht viel Glück, denn die Erfahrung zeigt: Der Winter kommt früher oder später wieder zurück. Der Januar ist eher die Zeit zum Planen, die Erfahrungen des vergangenen Jahres zu bedenken und Saatgut zu bestellen.

Bei zunehmendem Mond (bis einschließlich 7.1. und ab 22.1.):

- Überprüfen der Keimfähigkeit von Saatgut, das aus dem letzten Jahr übrig geblieben ist. 50 % der Samen müssen mindestens keimen, wenn der Samen noch verwendet werden sollen. Für den Prüftermin Samen gilt: Für Frucht-, Blatt- und Blütenpflanzen ist der zunehmende, für Wurzelpflanzen der abnehmende Mond zuständig.
- Kältefeste Gemüse wie Feldsalat, Pflücksalat, Spinat, Rukola und Winterportulak können bei günstiger Witterung im unbeheizten Gewächshaus und unter Vlies schon ausgesät werden.

Bei abnehmendem Mond (ab 8.1. bis einschließlich 21.1.):

- Wenn erforderlich Bodenproben (im 3-jährigen Turnus) in den Gewächshäusern und im Garten machen lassen. Der Humusgehalt sollte ebenfalls alle 5 Jahre untersucht werden.
- Aussaat von kältefesten Wurzeln gemüsen kann erfolgen.

Bei aufsteigendem Mond (bis 5.1. und wieder ab 20.1.):

- Hauptzeitpunkt für den Edelreiserschnitt. Besonders geeignet sind die Frucht-Tage am 20.1. und 29.1. Edelreiser sollten nur von einjährigen Trieben der Südseite des Baumes, nicht von senkrechtstehenden Zweigen und nicht unter -2 °C geschnitten werden. Eine sorgfältige und fachgerechte Lagerung bis zum späteren Veredelungstermin ist Voraussetzung für den Erfolg.

Bei absteigendem Mond (ab 6.1. bis einschließlich 19.1.):

- Bei günstiger Witterung (nicht unter -2 °C) kann ab Monatsende mit dem Rückschnitt von Laubbäumen (z.B. Ahorn, Buche, Hainbuche usw.) begonnen werden. Auch Wildobst (Holunder, Schlehe, Kornelkirsche) und Ziersträucher können schon ausgelichtet werden.
- Immergrüne Gehölze (besonders Buchs, Thujen usw.) und auch Obstbäume (besonders auf schwach wachsenden Unterlagen) mit ausreichend Wasser (mindestens 20-30 l/m²) versorgen.

Hans Gegenfurtner

Theorie und Praxis zum Mondkalender

Die wichtigsten Kräfte des Mondes sind der zu- und abnehmende sowie der auf- und absteigende Mond. Erst dann folgt der Einfluss des Mondes in den Sternbildern (Wurzel-, Blatt-, Frucht- und Blütentage). Der Mond alleine kann es aber nicht richten. Genauso wichtig für eine gute Ernte sind Klima, Pflege, Saatgut, Boden und Düngung.